Kapazitäten für Extruder ausgebaut

Artikel vom **19. Juni 2026**
Extruder

Mit einem neuen Produktionsgebäude erweitert die Hans Weber Maschinenfabrik ihre Kapazitäten für die Extrudermontage am Standort Kronach. Die Investition schafft zusätzliche Flächen für Endmontage und Projektabwicklung, um die steigende Nachfrage nach Extrusionsanlagen für die Kunststoffverarbeitung bedienen zu können.



Die Produktionsfläche im Werk wurde auf ca. 50.000 m² erweitert (Bild: Hans Weber).

Die Hans Weber Maschinenfabrik hat ihre Montagekapazitäten für Extruder ausgebaut. Am Standort Kronach wurde ein neues Produktionsgebäude errichtet, das seit Ende 2025 vollständig in Betrieb ist. Der Neubau umfasst 3952 m² Produktionsfläche sowie 540 m² Bürofläche. Die zusätzlichen Kapazitäten sind speziell auf die Endmontage von Extrudern ausgelegt und sollen eine effizientere Bearbeitung wachsender Projektvolumina ermöglichen. Mit der Erweiterung reagiert der Maschinenbauer auf die anhaltend hohe Nachfrage nach Extrudern und Extrusionsanlagen. Gleichzeitig soll die Lieferperformance weiter verbessert werden. Die Extrudersysteme kommen unter anderem in der Rohr- und Fensterprofilextrusion, bei technischen Kunststoffen sowie in der Granulierung zum Einsatz. Ergänzend zum Maschinenportfolio bietet das Unternehmen mit »Nexxt365« eine MES-Lösung an. Die Plattform verbindet

Produktionsleitsystem und Manufacturing Execution System zu einer durchgängigen Konnektivitätslösung für Produktionsumgebungen. Neben der Extrudermontage wurden auch ausgewählte Montageumfänge aus den Bereichen Schleiftechnik und Automatisierung in das neue Gebäude integriert. Dadurch sollen Prozesse gebündelt und Abläufe weiter optimiert werden. Durch die Erweiterung wächst die Produktionsfläche von Werk 2 auf insgesamt rund 50.000 m². Der Maschinenbauer hat damit die Voraussetzungen für die Umsetzung komplexer Projekte und weiteres internationales Wachstum geschaffen.

Hersteller aus dieser Kategorie

© 2025 Kuhn Fachverlag